

Weihnachtsfreude für Blinde

Günther Lutz und die Trachtengruppe Lustenau begeisterten beim Weihnachtskonzert im Kulturhaus.

DORNBIRN. (VN-ha) Nicht das erste Mal lud Günther Lutz zum großen Weihnachtskonzert für einen guten Zweck ein. Gestaltet wurde der stimmungsvolle Nachmittag im voll besetzten Kulturhaus am Vorabend des Heiligen Abends diesmal von der Lustenauer Trachtengruppe, der es einmal mehr gelang, das Publikum, darunter Landesrat Erich Schwärzler, der

Lustenauer Bürgermeister Kurt Fischer sowie führende Vertreter des Blindenbundes, mit einem abwechslungsreichen Programm zu begeistern. Für die Auftritte der verschiedenen Ensembles, angefangen vom gemischten Trachtenchor unter Leitung von Gilbert Hämmerle über das Kinderchöre, die Kindertanzgruppe, den Jugendpopchor geleitet von Wolfgang Verocai, die Stubenmusik bis zu den Weisenbläsern des Musikvereins Lustenau gab es großen Applaus.

Freude herrschte auch bei den blinden und sehbehinderten Menschen des Vorarl-

berger Blindenbundes, denen der Erlös der Veranstaltung überwiesen wurde.

Ein Leben in absoluter Dunkelheit ist für die meisten nicht vorstellbar. Die Betroffenen hingegen wissen sehr wohl mit ihrer Behinderung umzugehen. Das bewies die kleine Anna Sophie Töni, die eine wunderschöne Weihnachtsgeschichte zum Besten gab.

Zufrieden sein konnte auch Organisator Günther Lutz, der es immer wieder schafft, mit einem Spitzenprogramm selbst große Säle zu füllen. Das nächste Konzert ist bereits in Vorbereitung.



Die Gäste aus Lustenau auf der Bühne des Dornbirner Kulturhauses.

FOTO: VN/HAGEN